

## Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord

SKG 1888 Walldorf II: SV Al. 1907 Königstädten VI

Dienstag, 16.04.2024, 20:00 Uhr

## SV AI. 1907 Königstädten VI stockt Punktekonto gegen SKG 1888 Walldorf II auf

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend bei den Gästen vom SV Al. 1907 Königstädten VI, als Thomas Maxeiner sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Punkt vorzeitig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord war von Anfang an ein Tanz auf der Rasierklinge. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Thomas Maxeiner, der seine Spiele ausnahmlos siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Lebduska / Köhler gegen Maxeiner / Kunz. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Volz / Heimbürger die Partie gegen Bergmann / Kalk noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Carsten Volz bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Alexander Kunz. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Olaf Heimbürger das Match mit 1:3 gegen Thomas Maxeiner abgab und eine Niederlage kassierte. Beim Stand von 1: 3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Martin Lebduska und Oliver Kalk am Tisch die Klingen kreuzten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Gudrun Köhler hatte gegen Norbert Bergmann beim 5:11, 9:11, 8: 11 wenig zu bestellen. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler der SKG 1888 Walldorf II und des SV Al. 1907 Königstädten VI in die Box. Das Einzel zwischen Carsten Volz und Thomas Maxeiner, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Nicht einen Satzgewinn überließ Olaf Heimbürger seinem Gegner Alexander Kunz beim sicheren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach diesem Einzel steht Heimbürger somit bei 14 Siegen und 16 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kunz ein 21:5 ausweist. Nicht einen Satzgewinn überließ Martin Lebduska seinem Gegner Norbert Bergmann beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Durch diese Niederlage liegt Bergmann nun bei einer Bilanz von 15:9 seit Beginn der Spielzeit. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Gekämpft bis zum Schluss hatte Gudrun Köhler in der Begegnung gegen Oliver Kalk, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Köhler aus der Außenseiterrolle heraus, die sie auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für die SKG 1888 Walldorf II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV 1905 Trebur III am 27.04.2024 Punkte zu holen. Die Mannschaft des SV AI. 1907 Königstädten VI wird nach nun 11 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV 1882 Raunheim II am 28.04.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.



Statistik:

SKG 1888 Walldorf II

Doppel: Lebduska / Köhler 0:1, Volz / Heimbürger 1:0

Einzel: C. Volz 0:2, O. Heimbürger 1:1, M. Lebduska 1:1, G. Köhler 0:2

SV Al. 1907 Königstädten VI

Doppel: Maxeiner / Kunz 1:0, Bergmann / Kalk 0:1

Einzel: T. Maxeiner 2:0, A. Kunz 1:1, N. Bergmann 1:1, O. Kalk 2:0